Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Drucksache DS0616/04	Datum 09.08.2004
Dezernat: II	FB 02		

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Beschlussvorschlag		
			ange- nommen	abge- lehnt	ge- ändert
Der Oberbürgermeister	17.08.2004	nicht öffentlich			
Stadtrat	04.11.2004	öffentlich			

Beteiligte Ämter	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		
	KFP		
	BFP		

Kurztitel

Entlastung des Verwaltungsrates der Stadtparkasse Magdeburg

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg beschließt die Entlastung des Verwaltungsrates der Stadtparkasse Magdeburg für das Geschäftsjahr 2003.
2. Dem Beschluss des Verwaltungsrates vom 04.06.2004, den Ausschüttungsbetrag in Höhe von 43.200,- EUR (brutto) der Stiftung "Kaiser Otto" zuzuführen, wird zugestimmt (zu TOP 3 - Verwendung des Jahresüberschusses). Nach Abzug von Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag ergibt sich der netto auszuschüttende Betrag in Höhe von 38.642,40 EUR. Die Ausschüttung kann als Zuwendung erfolgen. Die Stadtparkasse Magdeburg kann den Betrag selbst für diese Zwecke verwenden.

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen		
			JA	NEIN	X
	X				

Gesamtkosten/Gesamtein- nahmen der Maßnahmen (Beschaffungs-/ Herstellungskosten)	jährliche Folgekosten/ Folgelasten ab Jahr		Finanzierung Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)		Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)		Jahr der Kassenwirk- samkeit	
		keine						
Euro		Euro		Euro		Euro		

Haushalt				Verpflichtungs- ermächtigung				Finanzplan / Invest. Programm			
veranschlagt:	Bedarf:			veranschlagt:	Bedarf:			veranschlagt:	Bedarf:		
Mehreinn.:				Mehreinn.:				Mehreinn.:			
				Jahr	Euro			Jahr	Euro		
davon Verwaltungs- haushalt im Jahr				davon Vermögens- haushalt im Jahr							
mit Euro				mit Euro							
Haushaltsstellen				Haushaltsstellen							
				Prioritäten-Nr.:							

federführender FB 02	Sachbearbeiter Herr Siebert/540 2273	Unterschrift FBL 02 Herr Zimmermann
-------------------------	---	--

verantwortlicher Beigeordneter	Unterschrift	Herr Czogalla
-----------------------------------	--------------	---------------

Begründung:

Gemäß § 6 (2) und § 26 (5) des Sparkassengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (SpKG-LSA) vom 13. Juli 1994, zuletzt geändert am 18. Dezember 2002, beschließt die Vertretung des Trägers über die Entlastung des Verwaltungsrates der Sparkasse.

Der Verwaltungsrat entlastet den Vorstand, stellt den Jahresabschluss fest und billigt den Lagebericht sowie die Verwendung des Jahresüberschusses (Bilanzgewinnes), § 8 (2) SpKG-LSA.

Gemäß § 8 (2) SpKG-LSA beschließt der Verwaltungsrat u.a. über die Verwendung des Jahresüberschusses. Der dem Träger zuzuführende Betrag ist im Sinne des Steuerrechts für gemeinnützige Zwecke zu verwenden. Mit der Zustimmung des Trägers kann dieser Betrag von der Sparkasse selbst für diese Zwecke verwendet werden (§ 27 (4) SpKG-LSA).

Dieser Drucksache sind die Protokollauszüge der Verwaltungsratssitzung vom 04.06.2004 beigelegt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2003 und Billigung des Lageberichtes
2. Beschluss über die Verwendung des Jahresüberschusses (Bilanzgewinnes)
3. Entlastung des Vorstandes
4. Stellungnahme gemäß § 26 (3) und (4) des SpKG-LSA der Sparkassenaufsicht des Ministeriums der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt vom 04.06.2004 zum Jahresabschluss 2003.

Gemäß § 27 Abs. 2 SpKG-LSA ist für die Ausschüttungshöhe das Verhältnis von Sicherheitsrücklage und Risikoaktiva ausschlaggebend. Demzufolge können bis zu 15 % des Bilanzgewinnes ausgeschüttet werden. Der Bilanzgewinn beträgt 288.638,16 EUR. Daraus errechnet sich ein Ausschüttungsbetrag (brutto) aus dem Jahresabschluss 2003 in Höhe von 43.200,- EUR. Nach Abzug von Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag ergibt sich der auszuschüttende Betrag in Höhe von 38.642,40 EUR (netto). Der Verwaltungsrat beschloss folgende Verwendung des Jahresüberschusses:

1. Ein Betrag in Höhe von 38.642,40 EUR (netto) wird der Stiftung "Kaiser Otto" zugeführt.
2. Der nach Abzug des Ausschüttungsbetrages übrig bleibende Bilanzgewinn in Höhe von 245.438,16 EUR wird in die Sicherheitsrücklage eingestellt.

Die Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2003 ist im Amtsblatt Nr. 21 vom 17.06.2004 (Seite 350-384) für die Landeshauptstadt Magdeburg bereits erfolgt.

Anlagen:

- Anlage 1 - Schreiben des Ministeriums der Finanzen
- Anlage 2 - Top 2 der Verwaltungsratssitzung vom 04.06.2004 - Feststellung des Jahresabschlusses 2003 und Billigung des Lageberichtes
- Anlage 3 - Top 3 der Verwaltungsratssitzung vom 04.06.2004 - Beschluss über die Verwendung des Bilanzgewinns
- Anlage 4 - Top 4 der Verwaltungsratssitzung vom 04.06.2004 - Entlastung des Vorstandes der Stadtparkasse